

CHU Montpellier

Wie man die Schulung von Benutzern
in digitalen Tools beschleunigt



78%

weniger
Schulungszeit

150

erstellte Lektionen

2,300

gleichzeitig geschulte
Mitarbeiter

CHU Montpellier

Herausforderungen

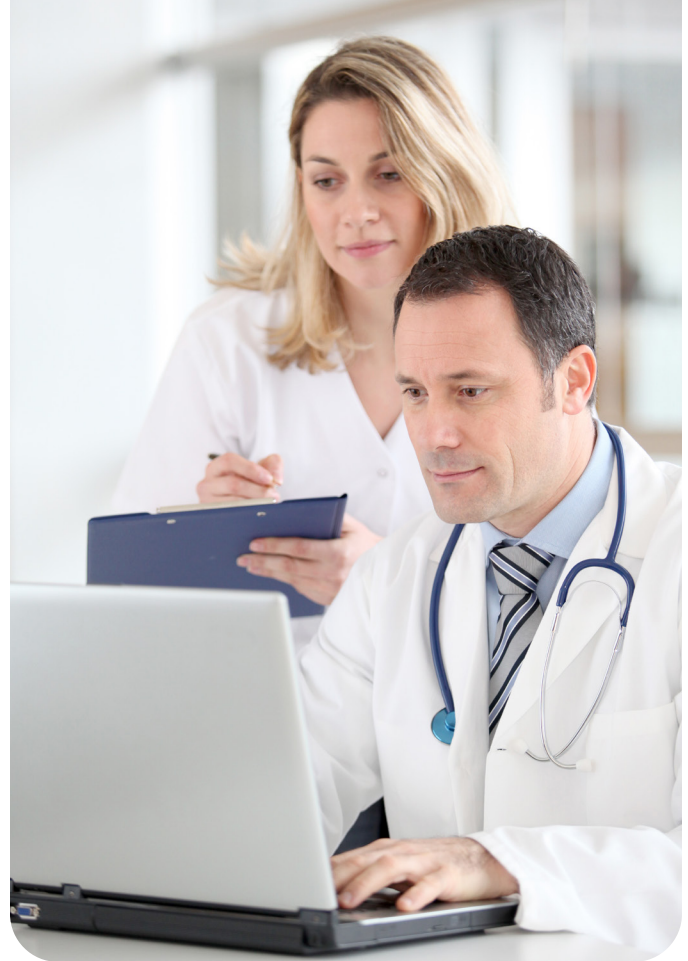
- Erhöhung der jährlichen Schulungskapazität von 100 auf mehrere Tausend
- Einrichtung von Online- und Fernschulungen
- Interaktive Gestaltung der Schulungen, um das Interesse der Lernenden aufrechtzuerhalten

Lösung

- Assimas patentierte „Klon“-Technologie
- Fernunterricht dank Assimas „kollaborativer“ Plattform von Assima
- Mehr als 13.000 Mitarbeiter haben Zugang zu Online-Schulungen

Ergebnisse

- Mehr als 150 Lektionen und ein Dutzend Schulungspfade erstellt
- Mehr als 2.300 Mitarbeiter gleichzeitig geschult
- 3 Stunden Präsenzschulung durch 40 Minuten Fernunterricht ersetzt



Wir wünschten uns eine interaktivere Schulung und wollten vermeiden, dass unsere Mitarbeiter die Videos passiv verfolgen

P Tixador, Manager CHU Montpellier

Herausforderungen

Die digitale Transformation in Krankenhäusern war in den letzten Jahren eine große Herausforderung für große medizinische Zentren

Seit 2012 folgt das Universitätsklinikum Montpellier (CHU) diesem Trend und setzt die Software Dxcare für die Verwaltung der elektronischen Patientenakten ein. Dieses neue Tool wurde zu einem zentralen Element in der Verwaltung der Gesundheitsdaten von Patienten und muss nun von allen Mitarbeitern verwendet werden. Die Bedeutung dieses Systems erfordert daher die Einführung spezifischer Schulungsmaßnahmen für jede Abteilung.

Jahre nach der Einführung mussten die Agenda und die Lehrmethode überarbeitet werden, um einige Mängel zu beheben. Das Krankenhaus musste einen

Weg finden, seine 13.000 Mitarbeiter und die Hunderte von Praktikanten, die jedes Jahr hinzukommen, kontinuierlich zu schulen. Dies erwies sich als zunehmend schwierig, wenn die Schulungen in Klassenzimmern durchgeführt wurden.

Im Jahr 2019 startete das Universitätsklinikum ein Projekt zur Modernisierung der Organisation seiner Schulungen und setzte drei Hauptziele:

- Erhöhung der jährlichen Schulungskapazität von 100 auf mehrere Tausend Personen.
- Einrichtung von Online- und Fernschulungen.
- Interaktive Gestaltung der Schulungen, um die Lernenden zu motivieren.

Lösungen

Das Universitätsklinikum Montpellier entschied sich für die Lösung von Assima, um seine Mitarbeiter in der Anwendung von Dxcare zu schulen, und setzte nach dem erzielten Erfolg auch bei anderen Anwendungen auf Assima für die Schulungen. Dank der patentierten „Klon“-Technologie „Train“ und der Plattform „Collaborate“ von Assima konnte das Schulungsteam mit mehr als 150 Lektionen einen interaktiven Lernpfad erstellen, der online und auf der Website des Krankenhauses für jedes Mitarbeiterprofil zugänglich ist: Krankenschwestern, Ärzte, Verwaltungsangestellte, interne Mitarbeiter usw.

Um dies zu erreichen, musste das Krankenhaus seine Schulungsinhalte digitalisieren und Tools erwerben, um diese Inhalte effizienter zu aktualisieren und zu verbreiten.

Alle mit der Klontechnologie von Assima erstellten Lektionen sind automatisch in vielen Formaten verfügbar: Dokumente, Videos und interaktive Übungen. Diese interaktiven Übungen, sogenannte „Klone“, sind ultrarealistische Kopien der Zielanwendung und ermöglichen es den Lernenden, sich mit dem Tool vertraut zu machen, ohne das Risiko, vertrauliche Daten aus dem Produktionssystem zu verwenden.

Die Reduzierung der Präsenzschulungszeit hat uns sofortige und erhebliche Einsparungen ermöglicht.

P Tixador, Manager CHU Montpellier

Vorteile

Nach mehr als einem Jahr Einsatz der Lösung von Assima stellt das Krankenhaus deutliche Verbesserungen bei den Schulungsergebnissen sowie viele weitere Vorteile fest. Erstens konnte das Krankenhaus durch Online- und Fernunterricht seine Lehrkapazitäten erheblich steigern. Die Verkürzung der für den Abschluss des Kurses erforderlichen Zeit von 3 Stunden auf 40 Minuten hat ebenfalls zu erheblichen Zeit- und Kosteneinsparungen geführt.

Darüber hinaus konnte das Schulungsteam dank der einfachen und schnellen Erstellung von Inhalten effizienter arbeiten. Darüber hinaus ermöglichte die Interaktivität der „Klone“ von Assima eine bessere Einbindung der Lernenden in ihre zukünftige Arbeitsumgebung. Diese Verbesserung der Ausbildungsqualität wird insbesondere vom Support-Team des Krankenhauses wahrgenommen, das seit der Nutzung von Assima einen Rückgang der Anrufe verzeichnet. Der Schutz vertraulicher Informationen in Patientenakten wird ebenfalls durch die Funktion zur Anonymisierung von Inhalten gewährleistet, die mit nur wenigen Klicks durchgeführt werden kann.

Schließlich gehen die Vorteile der Assima-Lösung sogar über den Rahmen des CHU hinaus. Die Schulungsinhalte sind weit über die Mauern des Krankenhauses von Montpellier hinaus nützlich und werden auch dem GHT (groupement hospitalier de territoire) und Medizinstudenten in der Region zur Verfügung gestellt. Der GHT Est-Hérault Sud-Aveyron und seine 8 Zentren profitieren nun von denselben Schulungsprogrammen wie das Universitätsklinikum Montpellier. Auch die Studenten der Medizinischen Universität Montpellier, also die zukünftigen Praktikanten des Krankenhauses, sind einbezogen. Sie haben bereits Zugang zum Schulungsprogramm und können somit mit der Schulung beginnen, noch bevor sie in das Krankenhauspersonal integriert werden. All diese zusätzlichen Vorteile der Assima-Lösung ermöglichen mehr Konsistenz, Reaktionsfähigkeit und Zusammenarbeit zwischen den medizinischen Fachkräften in der Region.

Die zusätzlichen Vorteile der Assima-Lösung sind nicht zu vernachlässigen. Wir können nun vorausschauend handeln und Medizinstudenten, die Praktikanten von morgen, bereits vor ihrem Berufseinstieg in der Anwendung schulen.

P. Tixador, Manager CHU Montpellier



assima.net